

ANFORDERUNGEN AN BAULICHE ANLAGEN - CHECKLISTE

Gültig für private Baumaßnahmen, die im Zusammenhang mit einer Förderung über die Dorfentwicklung stehen.



Mindestanforderungen zur regionaltypischen Bauweise für bauliche Anlagen; aufgestellt durch die Gemeinde Diemelsee (Ausschlusskriterien)

Mindestanforderungen

1.1.	Gebäudeproportionen	Rechteckiger Gebäudegrundriss	☐
		Mindesthöhe der First 5,0 Meter	☐
		Mindesthöhe der Traufe: 3,25 Meter	☐
1.2.	Anzahl der Vollgeschosse	maximal: 2 Geschosse	☐
1.3	Bauweise	Massivbau (verputzt)	☐
		Konstruktives Fachwerk	☐
		Holzbauweise (Holzständer, Holzrahmenbau; Holztafelbau)	☐
		Ziegelbau (unverputzt)	☐
1.4	Dachform -Hauptgebäude	Satteldach oder Ortstypische Dachformen (eventuell versetztes Satteldach/ Pultdach)	☐
1.5	Dachneigung - Hauptgebäude	40 Grad bis 60 Grad	☐
1.6.	Dachüberstand	Ortgang max. 0,4m	☐
		Traufe max. 0,7m	☐
1.7.	Dacheindeckung	Naturrote kleinteilige Tonziegel, (Falzziegel, Doppelmuldenfalzziegel max. einfach engobiert/nicht glänzend), Naturschiefer	☐
1.8.	Dachgauben	Die Gesamtbreite der Gauben darf $\frac{3}{4}$ der Gesamtbreite der Dachfläche nicht überschreiten	☐
1.9.	Fassade	Gliederung der Fassade durch Regionaltypische Baustoffe wie Tonziegel, Naturschiefer oder Holzschalung	☐
		Es werden keine Faserzementplatten, Sandwich Dämmelemente, Fassaden-Paneele aus Faserzement, Kratzputze (z.B. Münchner Rau) verwendet	☐

2.0.	Sockel	Die Sockelfläche wird ggü. der Putzfassade in einem dunklerem Farbton gestaltet ☐ Kunststoff-Putze sind nicht gestattet ☐
2.1.	Fenster	Fensterformate stehend und in einheitlicher Größe ☐ Fensterachsen sind abzubilden ☐
2.2.	Hauseingänge (Türen, Vorbauten)	Vordächer sind schlicht zu gestalten. Hauseingänge können mit roten Tonziegeln oder Naturschieferziegeln ausgeführt werden. Alternativ ist auch eine Stahl-/Glaskonstruktion möglich. ☐ Haustüren sind aus heimischen Hölzern herzustellen (kein Tropenholz) ☐
2.3.	Balkone, Erker, Loggien, Wintergärten	Balkone und Erker sind zurückhaltend zu gestalten, eher an rückwärtiger Fassade zu verwenden ☐ Balkongeländer orientieren sich am Vorbild des Staketenzaun mit seiner senkrechten Ausrichtung ☐ Grundsätzlich gilt: Edelstahl ist zu vermeiden oder zurückhaltend zu verwenden. ☐
2.4.	Treppen	Verwendung von regionaltypischen, traditionellen Materialien für den Bau von Außentreppen ☐
2.5.	Hofzufahrten, Gehwege, Freiflächen	Eine komplette Versiegelung der Hof- und Freiflächen ist ausgeschlossen. Stein-, Kies oder Schottergärten sind ausgeschlossen ☐ Verwendung von Naturpflaster bzw. Natur- und Betonstein, eine Kombination mit unbefestigten Elementen ist wünschenswert (z.B. Beete mit Naturstein- Einfassung) ☐